

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 53.

Dresden, am 7. Februar

1906.

Dreißundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 7. Februar 1906, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 469—472. — Entschuldigungen.
— Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 20 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Herstellung einer normalspurigen Nebenbahn von Rieritzsch über Großsch nach Pegau (Ergänzungspostulat) betr. (Drucksache Nr. 147.)
— Interpellation des Abg. Goldstein, das Verbot von Volksversammlungen am 21., 22. und 23. Januar 1906 betr. (Drucksache Nr. 139.) — Beantwortung und Besprechung der Interpellation. — Annahme eines Antrags auf Schluß der Debatte. — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den durch das Königl. Dekret Nr. 23 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung des Staatsschuldbuchgesetzes vom 25. April 1884. (Drucksache Nr. 146.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Vizepräsident Geh. Justizrat Dr. Schill.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Ritterstädt, Dr. Schroeder, von Seydewitz, Merz und Dr. Schelcher, Geh. Finanzräte von Sichert, Just und Elterich, Geh. Regierungsrat Dr. Fraustadt und Oberfinanzrat Dr. Böhme.

Anwesend 70 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 469.) Abzüge einer Petition des Privatus Emil Hest in Rossen und Genossen um Ablehnung des Bahnprojekts Wilsdruff-Meißen-Lommahsch-Döbeln.

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 470.) Die Erste Kammer übersendet Druckexemplare einer Petition des Verbandes der Justizbureaubeamtenvereine im Königreiche Sachsen, die Verbesserung der Lage der Bureaubeamten betr.

Präsident: Ebenfalls zu verteilen.

(Nr. 471.) Schreiben der Handelskammer zu Leipzig bei Übersendung von 3 Exemplaren ihres Jahresberichts auf 1905.

Präsident: Die Drucksachen liegen in der Kanzlei zur Einsichtnahme aus.

(Nr. 472.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über das Königl. Dekret Nr. 3 mit dem Berichte über die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1902/03.

Präsident: An die Rechenschaftsdeputation zur Ausfertigung der Ständischen Schrift.

Entschuldigt haben sich für die heutige Sitzung der Herr Abg. Richter wegen Handelskammersitzung, der Herr Abg. Braun und der Herr Abg. Bahner wegen dringender Geschäfte und der Herr Abg. Klöpper wegen Deputationsarbeiten.

Wir treten in die Tagesordnung ein; 1. Gegenstand: „Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 20 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Herstellung einer normalspurigen Nebenbahn von Rieritzsch über Großsch nach Pegau (Ergänzungspostulat) betreffend.“ (Drucksache Nr. 147.)

Berichterstatter Herr Abg. Teichmann.

Ich eröffne die Debatte und erteile dem Herrn Berichterstatter das Wort.